

BÄDER

WOHLBEFINDEN
Wellness im Private Spa
daheim oder im Hotel
geniessen

WISSEN Ob kleines
Bad oder barrierefrei:
Tipps für Planung
und Gestaltung

DIE
NEUSTEN
Waschbecken,
Wannen, Duschen,
Armaturen, Bad-
möbel & Co.

RUHEPOL

DIE NEUE WOHLNICHKEIT IM BAD BESCHERT
ENTSPANNENDE MOMENTE





RAUMKONZEPT: Nicht nur bei begrenztem Platz, aber dann besonders, ist es wichtig zu definieren, was man im Bad wirklich braucht und haben möchte. Modulare Möbelkonzepte erlauben, den Raum bestmöglich zu nutzen und dabei individuell zu gestalten. «Junit» beispielsweise ist eine sehr vielseitige Kollektion.

www.burgbad.ch

Gut geplant

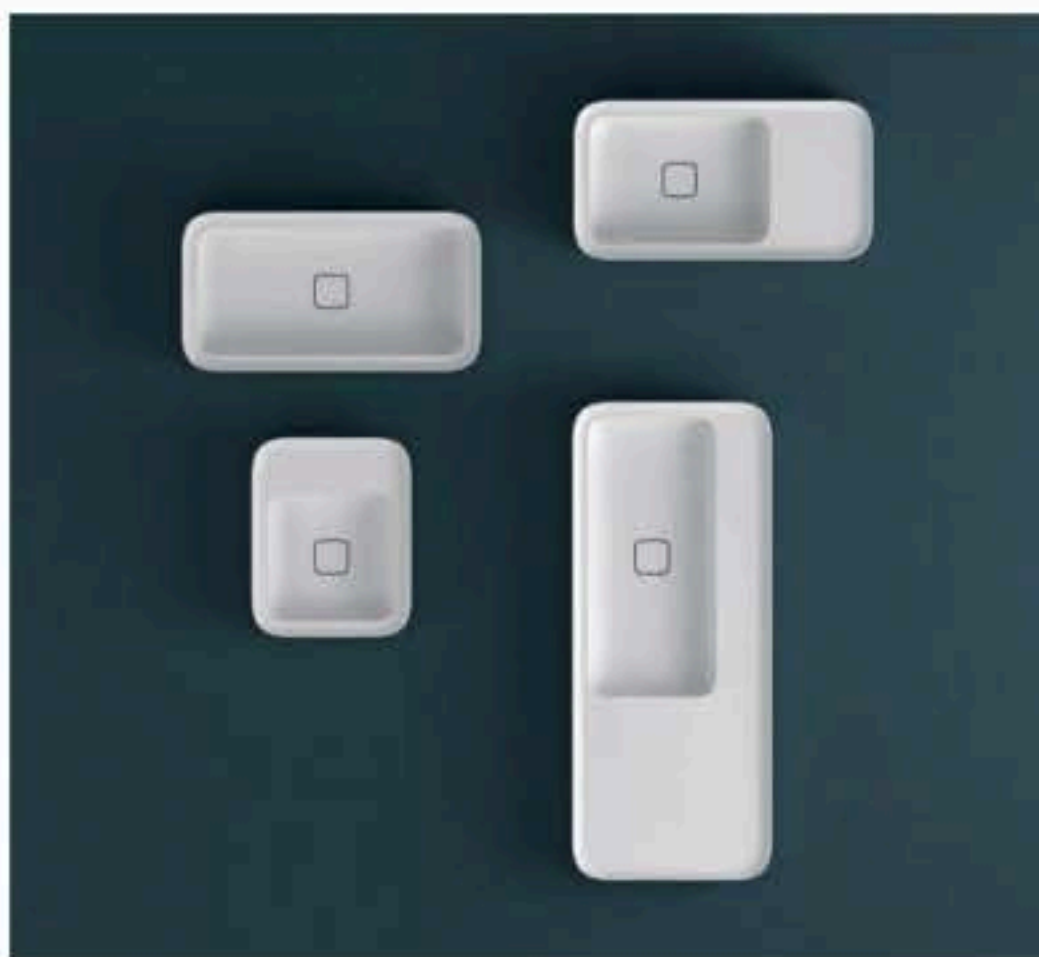
Tipps und Anregungen für kleine Bäder und für barrierefreie Lösungen sowie Produkte und Anwendungen, welche die Gesundheit und das Wohlbefinden fördern. Redaktion: Katharina Köppen

Kleine Bäder

Wenn nur wenig Platz zur Verfügung steht, sollte man besonders gut überlegen, was man wirklich im Bad braucht und möchte. Ist beispielsweise eine Badewanne gewünscht? Modelle mit steilen inneren Schrägen bieten trotz kompakter Aussenmasse genug Platz, um bequem zu baden, und eignen sich auch gut, um in ihnen zu duschen. Oder wird auf die Wanne verzichtet, vielleicht zugunsten einer grösseren Dusche? Waschtische gibt es in zahlreichen Formen und Formaten, so kann der Waschplatz optimal auf die Platzverhältnisse abgestimmt werden. Mit einer seitlichen oder einer an der Wand montierten Armatur kann die verfügbare Tiefe vollumfänglich für das Waschbecken genutzt werden. Platz spart auch ein WC mit verkürzter Ausladung. Spiegelschränke und andere an der Wand montierte flache Schränke oder Ablagen, wie sie im Beispiel auf der linken Seite zu sehen sind, schaffen Ordnung, ohne die Bewegungsfreiheit einzuschränken. Um den Raum nicht mit Möbeln unnötig zu verkleinern, empfiehlt es sich, im Bad nur Dinge aufzubewahren, die dort unbedingt gebraucht werden.



AUFGERÄUMT: Auch bei wenig Raum, lässt sich Ordnung schaffen. Reicht der Platz für ein Regal oder einen Hochschrank, bieten diese neben wandmontierten Schränken und Ablagen weiteren wertvollen Stauraum und bestenfalls einen optischen Mehrwert, wie die Möbel der Linie «Sento».
www.vitra-bad.de



PASSGENAU: Einen Waschtisch braucht es auch im engsten Bad. Die ganz kleinen Ausführungen eignen sich als Handwaschbecken; um sich richtig waschen zu können, ohne den Boden zu fluten, braucht das Waschbecken eine gewisse Grösse. Dank der grossen Auswahl an Formen und Formaten findet sich für jede bauliche Situation das passende Modell.

www.valdama.it

FALTBAR: Bodenebene Duschen sind komfortabel und lassen kleine Bäder grosszügiger erscheinen. Doch gerade wenn alles eng beisammen ist im Bad, ist ein Spritzschutz sinnvoll – eine feststehende Duschwand oder -kabine hingegen sind es aus Platzgründen nicht. Abhilfe schaffen ein Vorhang oder die «Artweger 360 Falttür», die sich fast vollständig an die Wand klappen lässt und nur zum Duschen geöffnet wird.

www.artweger.ch

